

Der Kleine Freund 14



So einfach und doch so schwer...

Denn wenn du mit deinem Munde bekennt, dass Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, dass ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet. Denn wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und wenn man mit dem Munde bekennt, so wird man gerettet. Denn die Schrift spricht: »Wer an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden.« Es ist hier kein Unterschied zwischen Juden und Griechen; es ist über alle derselbe Herr, reich für alle, die ihn anrufen. Denn »wer den Namen des Herrn anrufen wird, soll gerettet werden«.

Gott hat es uns Menschen wirklich einfach gemacht. So einfach, dass eigentlich jeder zu ihm kommen könnte. Auch Menschen die nicht so klug, so begabt, so fähig und geschickt sind. Jeder. Vom Alleskönner bis Wenigkönner. Jeder kann zu Christus kommen, wenn er will. Das Evangelium ist einfach. Und will auch einfach sein. Aber dennoch fällt es vielen von uns schwer, zu Christus zu kommen. Oft fehlt uns die Ehrlichkeit, um sich selber als Sünder zu sehen. Wir sind oft sehr nachsichtig mit unserer Sünde und können gar nicht glauben, dass unsere Sündennatur etwas so Schreckliches ist, dass dafür der ewige Tod, von der Gerechtigkeit Gottes gefordert

wird, ja gefordert werden muss. Dabei sagt uns die Bibel im Römerbrief Kapitel 3 doch sehr klar, dass wir Sünder sind:

„Da ist keiner, der gerecht ist, auch nicht einer. Da ist keiner, der verständig ist; da ist keiner, der nach Gott fragt. Sie sind alle abgewichen und allesamt verdorben. Da ist keiner, der Gutes tut, auch nicht einer. Ihr Rachen ist ein offenes Grab; mit ihren Zungen betrügen sie, Otterngift ist unter ihren Lippen; ihr Mund ist voll Fluch und Bitterkeit. Ihre Füße eilen, Blut zu vergießen; auf ihren Wegen ist lauter Schaden und Jammer, und den Weg des Friedens kennen sie nicht. Es ist keine Gottesfurcht bei ihnen.«

Gewiss ist nicht jeder ein Monster. Nicht jeder hat all diese schrecklichen Dinge in seiner ganzen Intensität. Aber auf der anderen Seite ist keiner so ganz frei davon. Wenn ich mir mal die Zeit und den Mut gönne, mich wirklich vor meinen inneren Spiegel zu stellen und mich zu fragen: Wer ich bin? Was ich bin? Was ich wirklich empfinden? Was ich tatsächlich bin? Dann spüre ich, dass es da Momente in meinem Leben gibt, die sind voller Schuld. Da bin ich tatsächlich dieses Monster. Die Bibel sagt mir dann auch sehr klar, dass ich sehr wohl um meine Abgründe, um meine Sünde weiß. Das ganze Gutmenschen-

tum ist eine Lüge, ist Selbstbetrug und Illusion. Ein Blick in die Welt mit ihren schrecklichen Taten von Mord und Totschlag, Gewalt und Raub zeigt mir das sehr deutlich.

Unversöhnte Schuld kann Gott nicht ertragen. Wir sind hier in dieser Welt, um eine Chance zu bekommen, von dieser Schuld gereinigt zu werden. Jesus Christus kam, Gott selber kam und zahlte den Preis für unsere Schuld in dem er ans Kreuz ging und dort an unserer Stelle starb. Jetzt ist der Gerechtigkeit Gottes genüge getan. Wir dürfen uns dieses Opfer als Freispruch anrechnen lassen, wenn wir diese Gnade Gottes annehmen. In dem Augenblick wo wir uns seiner Liebe anvertrauen, sind wir befreit. Wir werden von neuem geboren zu einem Leben mit Gott. Es wäre so einfach.

„Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, dass er die Welt richte, sondern dass die Welt durch ihn gerettet werde. Wer an ihn glaubt, der wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, der ist schon gerichtet, denn er glaubt nicht an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes.“

Johannes 3,16-18



Für Jesus allein!



Information & Kontakt

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto: Information nicht Manipulation!

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>
jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7). Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will.

Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll,
Wichmannstraße 23
16816 Neuruppin
Mobil: 0159 0628 9342

Lyrikbote.de
